

Inhaltsverzeichnis

Der Schatz im Lämmerbüschel bei Berthelsdorf 3

<<< zurück | [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz](#) | weiter >>>

Der Schatz im Lämmerbüschel bei Berthelsdorf

Mündlich.

Ein junger Mann aus [Berthelsdorf](#) ging einst in mond heller Nacht auf den Anstand und postierte sich in dem Lämmerbüschel zwischen Rückersdorf und Berthelsdorf. Als er so wartete, erglühete mit einem Male der ganze Busch, und mit solcher Gewalt, daß der Mann glaubte, der ganze Busch brenne. Da er jedoch bald merkte, daß dies nicht der Fall war, ergriff ihn ein panischer [Schrecken](#), und zitternd eilte er ins Dorf zurück. Man weiß aber, daß in diesem Lämmerbüschel ein [Schatz](#) vergraben liegt, dessen Hüter in früherer Zeit den Menschen, die in sein Revier kamen, [aufhockte](#) und sich von ihnen fortschleppen ließ.

Quelle: *Sagenbuch der Sächsischen Schweiz*; Herausgegeben von [Alfred Meiche](#), Leipzig 1894, Verlag von [Bernhard Franke](#)

[sagen](#), [alfredmeiche](#), [sbdss](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:sbdss49&rev=1690298393>

Last update: **2025/01/30 11:56**

